

CHRONOLOGIE DER UNGARISCHEN URGESCHICHTE

Nach *A.Róna-Tas: A honfoglaló magyar nép (Bp.: Balassi, 1996): 364-379*
 <...> *Ergänzungen* [...] *Abweichende Datierungen bei Róna-Tas*

v. Chr.

ca. 5000	Anfang des Neolithikums in Nordeurasien
V.-IV. Jt.	Auflösung der uralischen Grundsprache
V.-IV. Jt.	Auflösung der indogermanischen Grundsprache
ca. 3000	Anfang der Bronzezeit in der Steppenzzone Eurasiens (zuerst importierte Bronze)
III. Jt. [ca. 2000]	Auflösung der finnisch-ugrischen Grundsprache
<XVII.-IX. Jh.	Andronovo-Kultur in Westsibirien>
I Jt.	Verschiebung der Steppengrenze in Westsibirien nach Norden
Anfang des I. Jt.	Auflösung der ugrischen Grundsprache / Anfang des ungarischen Zeitraums
VIII.-II. Jh.	Altiranischer Zeitraum; Skythen und Sarmaten
VI. Jh.	Anfang der Eisenzeit in der Steppenzzone Eurasiens
335-323	Alexander der Große in Vorder- bzw. Südasien
318	Auftreten der Hunnen (Hsiungnu) in chinesischen Quellen
III. Jh. - VII. Jh. n. Chr.	Mitteliranischer Zeitraum
36	Niederlage der Hunnen (Hsiungnu) im Kampf gegen China

n. Chr.

ca. 91	Anfang der Hunnen-Wanderungen gen Westen
98	<i>Tacitus "Germania"</i>
ca. 150	Erscheinen der Goten am Schwarzen Meer (Nordküste)
II.-IV. Jh. [letzte Jhh. v. Chr.]	Auflösung der prototürkischen (turko-bulgarischen) Grundsprache
III. Jh.	Ende des skythischen Reichs
III.-IV. Jh.	Hunnenzeit in der Steppenzzone
IV. Jh.	Auftauchen der <Bulgar->Türken in Osteuropa
348	Christianisierung der Goten (Wulfila/Ulfilas)
ca. 400	Hauptsitz des Hunnenreichs im Karpatenbecken/Pannonien
V. Jh.	Vorkommen des Namens <i>Onogur</i> (Bulgar-Türken)
434-453	Attila
476	Fall des Römischen Kaiserreichs
VI. Jh.	Verbreitung des Steigbügels in Osteuropa
VI. Jh.	Erstes Vorkommen der Alanen in geschichtlichen Quellen
527	Erstes Vorkommen des Namens <i>Slawen</i>
<i>Mitte des VI. Jh.</i>	<i>Iordanes "Getica"</i>
553	<i>Prokopios "Historia"</i>
VI.-VII. Jh. <?>	Wanderung der Magyaren gen Südwesten (Don-Gebiet)
561-566	Erste Kriegszüge der Awaren gegen Byzanz und die Franken
Mitte des VI. Jh. - VII. Jh.	Ansiedlung der Slawen in Südosteuropa
568	Awarenreich im Karpatenbecken
Anfang des VII. Jh.	Reich der Bulgaren (spätere Donau-Bulgaren) nördlich vom Schwarzen Meer
VII. Jh.	Gründung des Chasarenreichs (Kaganats) in Südrußland
VII.-IX. Jh.	Türkische Runeninschriften in Zentralasien
<VII.-XI. Jh.	Auflösung der gemeintürkischen Grundsprache>
622	Hidschra (Auswanderung des Propheten Mohammeds nach Medina)
nach 642	Onoguren im Karpatenbecken
2. Hälft. d. VII. Jh.	Verbreitung der Runenschrift in den südrussischen Steppen
ca. 670	Mit Hilfe der Magyaren <?> besiegen die Chasaren die Onogundur-Bulgaren
ca. 670 <?>	Wanderung der Magyaren gen Westen (Dnjepr-Donau-Gebiet)
670-680	Gründung des Bulgarenreichs an der unteren Donau
Ende des VII. Jh. <?>- 895 Magyaren in Etelköz	
VIII.-IX. Jh.	Zahlreiche Erwähnungen der Alanen in arabischen Quellen

731-736	Vorkommen des Namens <i>Ungarus</i> <(Bulgartürken)>
ca. 750	Ansiedlung der Bulgaren (spätere Wolga-Bulgaren) an der unteren Wolga
Mitte des VIII. Jh.	Zweiteilung der Magyaren (Trennung von den späteren Wolga-Magyaren)
ca. 761	Vorkommen des Namens <i>Hungerus</i> (usw.)
768-814	Kaiser Karl der Große (Charlemagne)
791-803	Niederlage der Awaren
<Ende des VIII. Jh.	Christianisierung der Alpen- und Pannonien-Slawen>
Ende des VIII. Jh.	Judaismus als Staatsreligion des Chasarischen Kaganats
ca. 800	Flucht der Kawaren nach Etelköz
<1. Hälf. d. IX. Jh.>	Endgültige Slavisierung des ehemaligen Awarenreichs
ca. 839	Erscheinen der Magyaren an der unteren Donau
840-850	Stadtkomplex Zalavár (Pannonien)
Mitte des IX. Jh.	Aufhören der Erwähnungen über die Awaren
<nach 860	Gründung des Bulgarenreichs an der mittleren Wolga>
nach 860	Pannonien/Transdanubien als <i>Scлавinia</i> in den Quellen
861	Kyryllos (Konstantin) trifft auf Magyaren auf der Krim
864	Morawische Mission von Kyryllos und Methodios; slawisches Schrifttum
865-868	Christianisierung der Donau-Bulgaren
<880-882	Gründung des Russischen Reichs>
881	Magyaren und Kawaren als Söldnertruppen in zentraleuropäischen Kriegen
892	Mit der Hilfe der Magyaren besiegt Arnulf Swatopluk
893-894	Flucht der von den Oguzen besiegten Petschenegen gen Westen
894	Swatopluks Bündnis mit den Magyaren
895	Angriff der Petschenegen gegen die Magyaren
895-898	Erste Phase der Landnahme (Theiss als westliche Grenze)
<898	Die Magyaren übersiedeln gen Westen südlich von Kiew>
899	Heerzug der Ungarn nach Italien
899-900	Zweite Phase der Landnahme (Eroberung Pannoniens)
900-902	Abschluß der Landnahme
921-922	<i>Ibn Fadlans Reise nach Wolga-Bulgarien</i>
ca. 930	<i>Ibn Rustas Mitteilung über die Madžgaren</i>
vor 932	Christianisierung der Alanen
942	Heerzug der Ungarn nach Spanien
ca. 945	Die Petschenegen im ehemaligen Etelköz
ca. 945-950	<i>Konstantin Porphyrogenetos (der Purpurborene) "De administrando imperio"</i>
2. Hälfte des X. Jh.	Vorkommen von Kreuzen bei ungarischen Begräbnissen
vor 962	<i>Der Brief vom chasarischen Kagan Joseph</i>
<1000	Christianisierung des Reichs der Ungarn>
1037-1039	<i>Nestor-Chronik</i>
Ende des XII. Jh.	<i>Anonymus-Chronik</i>
1235-1236	Julianus trifft auf die östlichen Magyaren
1235-1239	Die Eroberung des Wolga-Gebietes durch die Mongolen